



Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 27.09.2022 – Auszug aus Drucksache 18/24350 –

Frage Nummer 14 mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordneter
**Dr. Helmut
Kaltenhauser**
(FDP)

Ich frage die Staatsregierung, wann sie über die geplante Bahnstreckensperrung und die damit verbundenen Einschränkungen für den Regionalverkehr zwischen Würzburg und Nürnberg im kommenden Jahr aufgrund von Sanierungsmaßnahmen von der Bahn in Kenntnis gesetzt worden ist, welche Maßnahmen geplant sind, um mögliche Einschränkungen von Reisenden und insbesondere von Zeitkarteninhabern abzufedern und warum in diesem Zusammenhang zusätzlich die Strecke der RB 80 von Würzburg nach Marktbreit gesperrt wird, obwohl diese in einem anderen Bereich liegt?

Antwort des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr

Die DB Netz AG informierte erstmals im Juni 2020 im Rahmen der regelmäßig stattfindenden „Bau- und Informationsdialoge“ über die geplante Maßnahme, Details des vorgesehenen Konzeptes standen zu diesem Zeitpunkt noch nicht fest. Die Sperrung wurde bei der Erarbeitung des Jahresfahrplans 2023 durch die DB Netz AG berücksichtigt. Deshalb wurden keine Trassenanfragen im Sperrzeitraum für diese Strecke angenommen. Die Sperrung im Abschnitt Rottendorf — Fürth findet gemäß den aktuell vorliegenden Informationen der DB Netz AG im Zeitraum von 26. Mai 2023 bis 11. September 2023 in zwei Abschnitten statt. In der Phase 1 von 26. Mai 2023 bis 5. August 2023 ist zunächst der Abschnitt Würzburg — Neustadt (Aisch) voll gesperrt, anschließend in der Phase 2 von 6. August 2023 bis 11. September 2023 der Abschnitt Neustadt (Aisch) — Fürth. Der jeweils andere Abschnitt ist in diesem Zeitraum zumindest eingleisig befahrbar.

Der Regionalverkehr kann auf den jeweils befahrbaren Abschnitten Nürnberg — Neustadt (Aisch) in Phase 1 bzw. Würzburg — Neustadt (Aisch) in Phase 2 durchgeführt werden. Der jeweils gesperrte Abschnitt wird mittels Schienenersatzverkehr überbrückt, für den das zuständige Eisenbahnverkehrsunternehmen DB Regio bereits ein Projektteam gegründet hat und die Planung vorantreibt.

Die Strecke Würzburg — Marktbreit ist in diesem Zeitraum nicht gesperrt.